

	<p>AHPGS Akkreditierung gGmbH Sedanstr. 22 D-79098 Freiburg Telefon:+49 (0)761 / 208-533-20 E-mail: ahpgs@ahpgs.de Home: www.ahpgs.de</p>
Fach	Pflegerwissenschaft /Pflegermanagement
Abschluss	Master of Science
Studiendauer	fünf Semester /neun Semester
Studienform	Teilzeit
Hochschule	Ernst-Abbe-Fachhochschule Jena
Aufnahme des Studienbetriebs	Wintersemester 2007/2008
Fakultät/Fachbereich	Fachbereich Sozialwesen
Kontaktperson	Prof. Dr. Heike Ludwig
Telefon	03641/205800
Fax	03641/305890
E-Mail	heike.ludwig@fh-jena.de
Akkreditiert durch	AHPGS e.V. – Akkreditierungsagentur für Studiengänge im Bereich Gesundheit und Soziales
Erstakkreditierung	26.07.2007
Ggf. Reakkreditierung	24.07.2012
Akkreditiert bis	30.09.2019
Auflagen	Die Auflagen wurden in der Sitzung der Akkreditierungskommission vom 25.07.2013 als erfüllt bewertet.
Profil des Studiengangs	<p>Der von der Ernst-Abbe-Fachhochschule Jena, Fachbereich Sozialwesen, angebotene Studiengang „Pflegerwissenschaft/ Pflegermanagement“ ist ein konsekutiver Master-Studiengang, in dem insgesamt 120 ECTS-Anrechnungspunkte nach dem „European Credit Transfer System“ vergeben werden. Ein ECTS-Anrechnungspunkt entspricht einem Workload von 30 Stunden. Das Studium ist als Fernstudium in Teilzeit zum einen mit einer Regelstudienzeit von fünf Semestern und zum anderen in einer gestreckten Variante mit einer Regelstudienzeit von neun Semestern konzipiert. Pro Semester werden in der kurzen Studiengangsvariante zwischen 15 (5. Semester) und 30 Credits vergeben, in der gestreckten Variante reduzieren sich die zu absolvierenden Credits entsprechend. Die Arbeitsbelastung im Studiengang entspricht 3.600 Stunden. Die Kontaktstunden an der Hochschule belaufen sich auf 416 Stunden, Zeiten für Vor- und Nachbereitung der Module umfassen 552 Stunden, die Zeiten für das Selbststudium umfassen 2.632 Stunden. Der Studiengang untergliedert sich in sechs zu absolvierende Pflichtmodule sowie in die zwei Schwerpunkte „Advanced Nursing Practice“ (ANP, fünf Module) und „Casemanagement in Health Care“ (CHC, sechs Module). Das Studium wird mit dem Hochschulgrad „Master of Science“ (M.Sc.) abgeschlossen. Zulassungsvoraussetzung für den Studiengang ist ein Bachelor-, Magister- oder Diplomabschluss im Bereich Pflege (dabei muss die Gesamtnote des ersten akademischen Abschlusses mindestens „gut“ [2,0] betragen) sowie die Vorlage eines</p>

	<p>Schreibens, das die Motivation für das Masterstudium darlegt. Dem Studiengang stehen insgesamt 30 Studienplätze pro Jahr zur Verfügung. Die Zulassung erfolgt jeweils zum Sommersemester. Die erstmalige Immatrikulation von Studierenden erfolgte im Wintersemester 2007/2008.</p> <p>Der Master-Studiengang „Pflegerwissenschaft/Pflegemanagement“ zielt auf den Erwerb vertiefter theoretischer Kenntnisse und praktischer Handlungskompetenzen für verschiedene Arbeitsfelder in Einrichtungen des Gesundheitswesens. Darüber hinaus soll der Studiengang durch die Entwicklung einer umfassenden Methodenkompetenz auch zur wissenschaftlich fundierten Konzeption, Planung, Durchführung und Evaluation von Forschungsprojekten befähigen.</p>
<p>Zusammenfassende Bewertung durch die Agentur</p>	<p>In der Gesamtbetrachtung ist festzuhalten, dass die Hochschule sowie der Fachbereich einen durchweg engagierten und motivierten Eindruck bezogen auf die Durchführung des Studiengangs hinterlassen hat. Dies ist insofern von Bedeutung, als dass die Hochschule die „Interdisziplinarität“ als wesentliches Profil der Ernst-Abbe-Fachhochschule Jena sieht. Gerade die Bereiche Sozialwesen, Pflege, (Betriebs-)Wirtschaft und Ingenieurwesen lassen verschiedenste Möglichkeiten der Kooperation zu, die noch ausgebaut werden können und deren Umsetzung lohnenswerte Ergebnisse für die Studierenden liefern können. In diesem Zusammenhang positiv vermerkt wird auch die Schaffung von Kompetenznetzwerken wie z. B. den Kompetenzkreis Gesundheit, an dem auch die Pflegestudiengänge partizipieren. Die Umsetzung dieses Anspruchs bedarf hochschul- aber auch fachbereichsübergreifend enormer Anstrengungen, in denen die Verantwortlichen durch die Gutachtergruppe unterstützt werden. So bewertet die Gutachtergruppe auch die Aussage der Hochschulleitung als durchweg positiv, dass der Studiengang langfristig kapazitär abgesichert ist. Die Kapazität soll jedoch nicht weiter ausgebaut werden.</p> <p>Weitergehend wird das hochschulübergreifende Qualitätsmanagement- und –sicherungskonzept als zukunftsweisend und zielführend bewertet. Ebenfalls positiv wahrgenommen werden die Anstrengungen der Hochschule im Hinblick auf das Zertifikat „Familienfreundliche Hochschule“. Bezogen auf den zu akkreditierenden Studiengang wird ebenfalls ein hohes, persönliches Engagement der Verantwortlichen deutlich. Dies ist von hoher Relevanz, als dass der Studiengang in seiner Form des Fernstudiums einzigartig und damit entsprechend innovativ ist. Mit Blick auf die Employability wird darüber hinaus ein enormer Bedarf nach den Absolventen der Studiengänge konstatiert, der nicht nur regional sondern deutschlandweit zukünftig weiter zunehmen wird.</p>
<p>Web-Seite</p>	<p>http://pflege.sw.fh-jena.de/</p>
<p>Weitere Informationen</p>	<p>Zusätzliche Angaben zu diesem Studiengang finden Sie im Hochschulkompass der HRK.</p>

